

Anmeldung

- Hiermit melde ich mich verbindlich zum Fachtag **Unerreicht!?** – **Systemsprenger in der Jugendhilfe** am 19. Februar 2019 im Heinrich Pesch Haus an.

Name, Vorname

Rechnung an:

Einrichtung/Institution
(nur anzugeben, wenn Einrichtung/Institution der Rechnungsempfänger ist)

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon (privat)

Telefon (dienstlich)

E-Mail (bitte unbedingt angeben)

- Ich benötige eine Wegbeschreibung.
 Ich benötige eine Übernachtung (55 € Ü/F).

Datum, Unterschrift

Wir bitten um Anmeldung bis 28.01.2019

Datenschutz ist uns wichtig:
Weitere Informationen finden Sie unter
www.familienbildung-ludwigshafen.de/datenschutz

Leitungen der Workshops



Viviane Albers
Leinerstift Akademie, Großefehn



Prof. Dr. phil. habil. Menno Baumann
Bereichsleiter, Professor für Intensivpädagogik
Leinerstift Akademie, Großefehn



Tijs Bolz
Leinerstift Akademie, Großefehn



Andreas Hochreither
Bereichsleiter Erziehungshilfe der Ökumenischen
Fördergemeinschaft Ludwigshafen GmbH



Joachim Jung
Abteilungsleiter des regionalen Familiendienstes,
Ludwigshafen



Steffen Lückehe
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie
Stadt Mannheim



Joshua Owusu-Ankomah
Leinerstift Akademie, Großefehn



Carla van der Pütten-Müller
Leinerstift Akademie, Großefehn

Veranstalter
Stadt Ludwigshafen am Rhein und Familienbildung im HPH

in Kooperation mit:
Stadt Frankenthal (Pfalz), Stadt Mannheim, Stadt Speyer,
Kreisverwaltung Bad Dürkheim, Kreisverwaltung Rhein-
Pfalz-Kreis, Arbeitskreis externe Qualitätsentwicklung
Ludwigshafen

Veranstaltungsort
Heinrich Pesch Haus
Frankenthaler Straße 229, 67059 Ludwigshafen
Wegbeschreibung:
www.familienbildung-ludwigshafen.de

Leitung

- Sabine Buckel, Leiterin Ludwigshafener Zentrum für individuelle Erziehungshilfen
- Ulrike Gentner, Direktorin Bildung HPH
- Jürgen May, Leiter Stadtjugendamt Ludwigshafen

Anmeldung und Service
Tel. 0621 5999-360
E-Mail: info@familienbildung-ludwigshafen.de
Kosten: 85 € inkl. Verpflegung
Übernachtung/Frühstück im HPH können bei
Bedarf zugebucht werden: 55 €

Die Veranstaltung ist vom Pädagogischen Landesinstitut
Rheinland-Pfalz als dienstlichem Interesse dienend
anerkannt (Az: 19ST008401).

Anmeldung bitte bis zum 28.01.2019
mit anhängendem Formular. Es wird eine Anmelde-
bestätigung mit den Zahlungsmodalitäten zugesandt.

Die Familienbildung im Heinrich Pesch Haus hat das Recht, bei ungenügender
Beteiligung Veranstaltungen abzusagen. Bereits angemeldete Teilnehmer_innen
werden spätestens fünf Tage vor Beginn benachrichtigt. Bezahlte Entgelte werden
erstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht. Ein Wechsel der Leitung
berechtigt weder zum Rücktritt noch zur Minderung der Kurskosten.

www.familienbildung-ludwigshafen.de



Ludwigshafen
Stadt am Rhein



Ludwigshafen
Stadt am Rhein

Unerreicht!? Systemsprenger in der Jugendhilfe

Systemübergreifende Fachtagung
für alle, die gemeinsam(e)
Lösungsansätze finden wollen

Dienstag, 19. Februar 2019

Heinrich Pesch Haus, Ludwigshafen am Rhein

Unerreicht!?

Systemsprenger in der Jugendhilfe

Welche Bedürfnisse haben Kinder und Jugendliche, denen es nicht gelingt sich auf die „klassischen Angebote“ in der Hilfe zur Erziehung einzulassen?

Welche Sinnhaftigkeit liegt den extremen Verhaltensweisen, welche die Kinder und Jugendlichen immer wieder mit dem Erziehungshilfesystem in Konflikt geraten lassen, zu Grunde? Dabei geht es um das gesamte Spektrum der Verhaltensweisen wie Gewalt, Drogenkonsum bzw. Drogenhandel, extreme Selbstgefährdung und Fremdgefährdung oder auch riskante Verhaltensweisen.

Menno Baumann, Professor für Intensivpädagogik an der Fliedner-Hochschule in Düsseldorf und Bereichsleiter „Innovative Hilfen“ Leinerstift e.V. Großefehn greift diese Fragen auf. Es gibt nicht die „Systemsprenger“, sondern diese Zuschreibung ist das Ergebnis einer Dynamik, eines Prozesses, an dem mehrere Akteure beteiligt sind. Den „Systemsprengern“ gleich ist die Unerreichbarkeit durch unsere bestehenden Unterstützungsangebote. Unsere Helfersysteme reagieren darauf häufig mit Parallelität, Nacheinander, Gegeneinander und Zuständigkeitsverschiebung.

In den Vorträgen geht es darum, die Dynamik der Verläufe zu erörtern und zu analysieren, in denen Jugendliche und Jugendhilfe aneinander scheitern. Zu verstehen, wie Kinder und Jugendliche denken und handeln – bezogen auf Scheitern und Abbrüche – steht dabei im Mittelpunkt.

Das Fallverstehen liefert Antworten auf die zentrale Frage nach der Indikation und damit der Erreichbarkeit: Welchen Lebensort, welches Beziehungsangebot und welche Haltung brauchen diese Kinder und Jugendlichen?

In den Workshops werden Fallbeispiele aus der Jugendhilfe vorgestellt und analysiert, um Inputs aus der Praxis in Inputs für die Praxis zu verwandeln.

Neben fachlichen Impulsen ist Raum für Austausch und Reflexion.

Dazu laden wir herzlich ein.

Dienstag, 19. Februar 2019

Änderungen vorbehalten

10:00 Uhr Begrüßung
Bürgermeisterin Prof. Dr. Cornelia Reifenberg,
Dezernentin für Kultur, Schulen, Jugend und
Familie der Stadt Ludwigshafen am Rhein

Hochrisiko-Klientel

Prof. Dr. Menno Baumann,
Leinerstift Akademie, Großefehn
Vortrag mit Diskussion

11:15 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr Fallverstehen als Grundlage der Fallsteuerung

Prof. Dr. Menno Baumann
Vortrag mit Diskussion

12:30 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr „Vom vorgestellten Fall zur Lösung“

Workshop-Runde

Kaffeepause

15:30 Uhr Lösungswege

Ergebnisse aus den Workshops

16:15 Uhr Response von Prof. Dr. Baumann

„Zum guten Schluss“
Jürgen May

17:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Moderation: Jürgen May und Susann Schmidt,
Stadtjugendamt Ludwigshafen

Zu den Workshops

In den Workshops werden wir anhand von konkreten Fallbeispielen gemeinsam mögliche Lösungswege entwickeln. Die Fallbeispiele werden von Kolleginnen und Kollegen aus der Praxis vorgestellt, die Moderation der Workshops übernehmen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Leinerstift Akademie und der Kooperationspartner. **Eine vorherige Zuordnung zu einem Workshop Ihrerseits ist nicht notwendig.** Als Veranstalter werden wir uns bemühen, die Gruppen so zusammen zu stellen, dass die Vielfalt der Erfahrungen, des Fallverstehens und der Lösungsideen zum Tragen kommt.

bitte
frankieren

Familienbildung im Heinrich Pesch Haus
Frankenthaler Straße 229
67059 Ludwigshafen

Unerreicht!?

Systemsprenger in der Jugendhilfe

Systemübergreifende Fachtagung
für alle, die gemeinsam(e)
Lösungsansätze finden wollen

